

## **Flugsicherungsfachpersonen erhalten neu HF-Diplom**

**Genf, 25.05.2012.** Das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) hat den Ausbildungslehrgang für Flugsicherungsfachpersonen des "skyguide training center" auf Stufe Höhere Fachschule anerkannt. Die unternehmenseigene Ausbildungsstätte von skyguide ist die einzige Schule zur Ausbildung von Flugsicherungsfachpersonen in der Schweiz. Das eidgenössisch anerkannte HF-Diplom wurde erstmals am 4. Mai 2012 vergeben und bietet den Flugsicherungsfachfrauen und -männern zukünftig mehr Flexibilität im Berufsbildungssystem. Ende 2009 hatte das BBT bereits den Bildungsgang für FlugverkehrsleiterInnen auf Stufe Höhere Fachschule anerkannt.

### **Attraktive Ausbildung**

Mit der vorliegenden Anerkennung bestätigt das BBT, dass der Ausbildungslehrgang für Flugsicherungsfachpersonen die Standards einer Höheren Fachschule erfüllt. Die Ausbildung gewinnt durch diese Anerkennung an Attraktivität, bietet doch das eidgenössisch anerkannte HF-Diplom den Absolventen Zugang zu einem breiten Weiterbildungsangebot und eine grössere Flexibilität im Bildungssystem. Die ersten HF-Diplome für Flugsicherungsfachpersonen konnten am 4. Mai 2012 feierlich übergeben werden.

Flugsicherungsfachpersonen lassen sich in zwei Gruppen unterteilen. Die erste Gruppe unterstützt die FlugverkehrsleiterInnen in den Kontrollzentren Genf und Dübendorf bei der Arbeit. Sie steuert die Verkehrsflüsse und das Verkehrsaufkommen in enger Zusammenarbeit mit der europäischen Zentrale für die Steuerung des Verkehrsflusses der Eurocontrol in Brüssel. Sie sorgt dafür, dass die Arbeitsbelastung der FlugverkehrsleiterInnen stets angemessen ist. Die zweite Gruppe von Flugsicherungsfachfrauen und -männern arbeitet im Luftfahrtinformationsdienst und bereitet für die Luftfahrt relevante Daten auf. Sie bildet die zentrale Informations- und Beratungsstelle für PilotInnen.

### **42 Diplome vergeben**

Die diesjährige Diplomfeier der FlugverkehrsleiterInnen und Flugverkehrsfachpersonen fand im Hotel Bellevue Palace in Bern statt. Insgesamt konnten 42 Diplome in diesem feierlichen Rahmen übergeben werden. "Ein wichtiger Tag für unsere neuen Kollegen und für skyguide", betonte COO Alex Bristol in seiner Rede. "Dieses Jahr kontrolliert skyguide 1,2 Millionen Flugbewegungen. 740'000 Start- und Landefreigaben werden erteilt und 80'000 militärische Bewegungen überwacht. Bei skyguide geht es darum, diesen Verkehr sicher zu bewegen."

Diese Verantwortung liegt zukünftig auch in den Händen der Diplomanden. In ihren Berufen geht es hauptsächlich um das Thema Sicherheit mit einer grossen Verantwortung jedes Einzelnen im Team. Neben der theoretischen Vermittlung von soliden aviatischen Grundlagen werden in der Ausbildung, mit Hilfe von Simulationen, Situationen aus dem Arbeitsalltag 1:1 trainiert und geprüft. Nach bestandener Grundagentraining arbeiten die zukünftigen Flugverkehrsfachpersonen unter Aufsicht von ausgebildeten Coaches an ihren Arbeitsplätzen. Eine theoretische und praktische Prüfung bildet den Abschluss dieser zweijährigen Ausbildung.

CEO Daniel Weder hat von der Zukunft, in der die Diplomanden arbeiten werden, gesprochen. Skyguide plant die virtuelle Zusammenlegung der Zentren Genf und Dübendorf. "One Center for two Locations wird es euch ermöglichen, den ganzen Luftraum je nach Verkehrsaufkommen vernetzt und flexibel von beiden Standorten aus zu überwachen." Diese neuartige Systemarchitektur in der Schweiz liesse sich auch für die europäische Ebene weiterentwickeln. Skyguide trägt aktiv dazu bei, dass die Flugsicherungen in Europa kooperativ agieren, statt in staatlich-nationalen Grenzen zu verharren. Zum Schluss wünscht Daniel Weder den Diplomanden viel Erfolg und immer den klaren Blick für das Wesentliche: den Menschen.

skyguide  
swiss air navigation services ltd  
media relations  
CH-1215 Genf 15

Contact:

phone: +41 22 417 40 08  
e-mail: [presse@skyguide.ch](mailto:presse@skyguide.ch)  
internet: [www.skyguide.ch](http://www.skyguide.ch)

---

Skyguide ist verantwortlich für die Flugsicherung in der Schweiz und in einem Teil des angrenzenden ausländischen Luftraumes. Skyguide führt täglich rund 3270 und jährlich 1,2 Millionen zivile und militärische Flugzeuge durch den komplexesten und am dichtest beflogenen Luftraum Europas. Sie ist eine nicht gewinnorientierte AG im Mehrheitsbesitz des Bundes mit Hauptsitz in Genf. Skyguide erwirtschaftete 2011 einen Umsatz von über 427 Millionen Franken und beschäftigt 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 14 Standorten in der Schweiz. Zusammen mit den Flugsicherungsorganisationen in Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und den Niederlanden ist skyguide Mitglied der FABEC-Initiative zur Schaffung eines gemeinsamen Luftraumblocks. Die Initiative hat zum Ziel, das Flugsicherungssystem in Zentraleuropa effizienter zu gestalten.

---